Vinzenz Werl: Manuscripten-Catalog der Stifts-Bibliothek zu Göttweig I [handschriftlich].
Göttweig, 1843 Seite 756
Quelle:
Copyright:

756. B. 32 XV. 435.

435. 502. Sigismundi Albini Liber de conservanda sanitate.

XV Jahrh. 8. Papier. № 298. — 258 Bll. mit Signatt. u. Lesz. Aublaufender Zeilen, schwarz eingerahmt. Aufschriftm schwarz. Initialen mit theilweise goldroth. Cursiva. Roth u. Gelb. Am Pergament Calendarium fol. XI. Im Festo S. Jacobi ap. steht zugeschrieben: Dedicatio hujus ecclesiae.

Bl. 1 ist beschrieben.

2a beginnt Albinus (ohne Aufschrift): „Pro corporis sanitate conservanda hoc compendiose duxi subjungendum &c.

Nach Bl. 12 ist ein defect. Endet Bl. 24b mit „Albinus."

Bl. 25a aufschrift: „Anno dni CCC°XXII tertia hoc collegit reverendissimus dni Albinus vratis" dann: „Scias quod medicina in omnibus membris verificandum &c. Nach Bl. 28 ist ein Bl. ausgeschnitten. Endet 253b mit einigen Zusätzen. Folgen Bll. alphab. Index, die Mastix, das übrige ist ausgeschnitten.

Ob das ganze Werk sei oder in wie viele es zu scheiden, vermag ich nicht zu entscheiden. Es scheint nur Zusammenstellung von verschiedenen zu sein. Einen Albinus Wratislaw finde ich nirgends, auch keinen Albertinus oder Albertus &c. Wratisl. — Ist aber Sigismundus Albinus der Verfasser, wie vermuthet sich die Jahrzahl 1322? (conf. № 434). Die Jahrzahl dürfte vom Abschreiber irrig gesetzt sein, denn № 449 so scheint dasselbe Werk mit der Jahrzahl 1427, es ist also hier ein C zu drücken geblieben.